

ener|gate gasmarkt

Dr. Heiko Lohmann

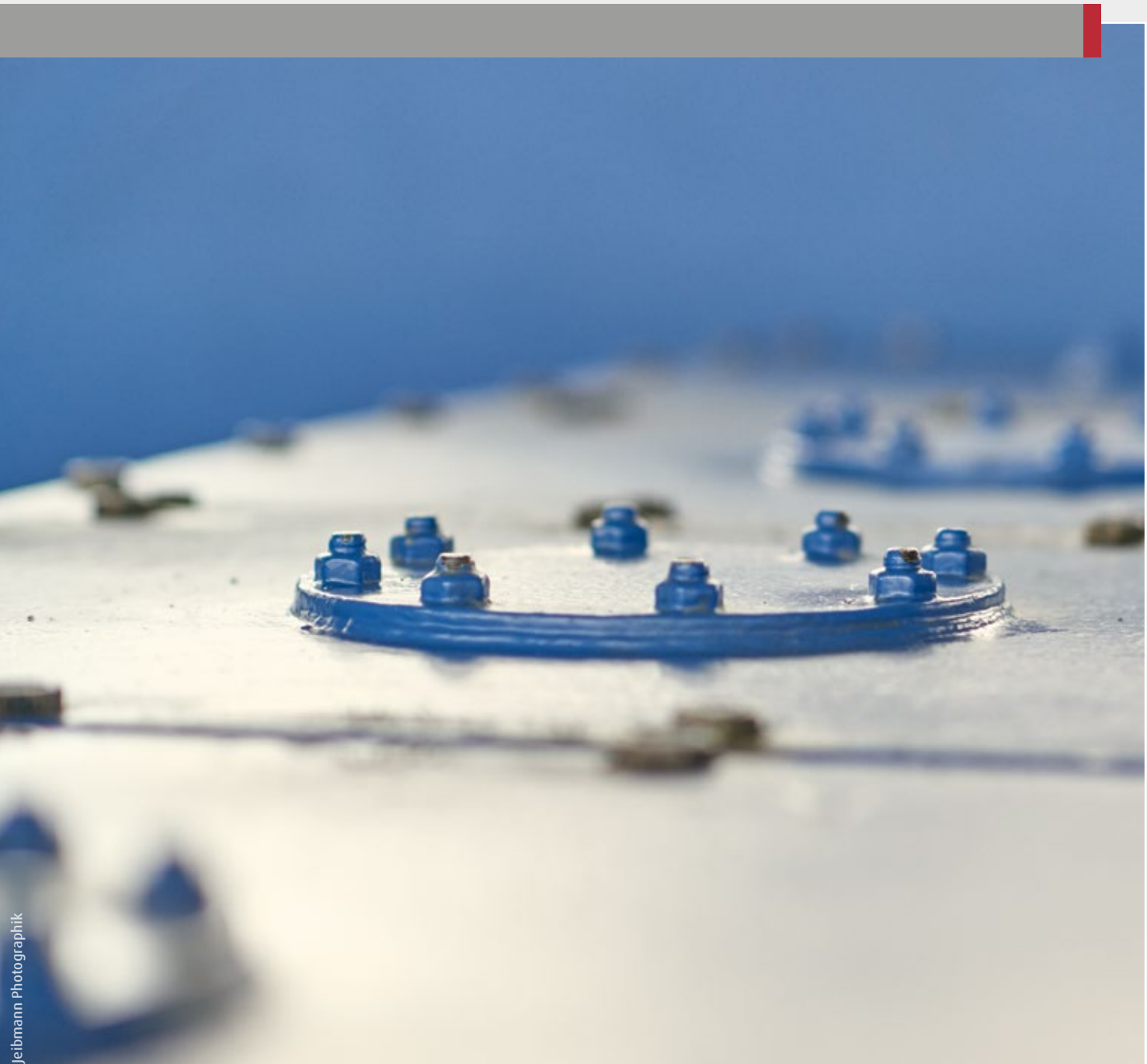


Foto: Torsten Pross / Jürgen Jeibmann Photographik

ISSN-Nr.: 1863-4311

THEMA DES MONATS
Interview mit Stephan Kamphues

TOPIC OF THE MONTH
Interview with Stephan Kamphues

Liebe Leserinnen und Leser,

in dieser Ausgabe wird einmal wieder grünes Gas eine Rolle spielen. Ich habe mich lange über das Thema mit Stephan Kamphues, dem Geschäftsführer von Vier Gas Transport, unterhalten. Was mich bei Kamphues immer beeindruckt: Er hat Visionen und vertritt seine Themen und Thesen mit einem hohen Maß an Leidenschaft. In unserem Gespräch geht es unter anderem um das Power-to-Gas-Projekt von Amprion und Open Grid Europe. Aber ebenso um die Frage der Bedeutung von grünem/dekarbonisiertem Gas/Wasserstoff auf europäischer Ebene. Dabei hat Kamphues auf das Ergebnisprotokoll des Madrid-Forums hingewiesen, das im Oktober getagt hatte. Ich habe mir das Protokoll angeschaut und Sie finden eine Zusammenfassung in dieser Ausgabe. Ich kann Kamphues nur recht geben. Sollte es ernst gemeint sein, ist es ein beeindruckendes Bekenntnis zu einer integrativen Betrachtung des Strom- und des Gassystems, um eine karbonfreie oder zumindest karbonarme Welt zu erreichen. Dabei scheint man in der Kommission durchaus bereit zu sein, den aktuellen Regulierungsrahmen zu überdenken, ist sich aber auch über die Problematik einer Änderung bewusst. Ich würde mir in Deutschland sehr eine ergebnisoffene Diskussion dazu wünschen, wüsste aber im Moment nicht, wer diese anstoßen könne.



> Dr. Heiko Lohmann

Ganz am Rande kam in dem Gespräch auch die Marktgebietszusammenlegung vor. Kamphues ist „Europäer“ und plädierte für eine schnelle europäische Integration über Deutschland hinaus. Am 21. November hatte EFET seinen Workshop zu dem Thema durchgeführt. Auch da wurde sehr dafür plädiert, die europäische Perspektive nicht zu vergessen. Da Chatham House Rule vereinbart war, kann ich nur begrenzt berichten. Aber soviel kann ich sagen: Es gab den vielfach geäußerten Wunsch der verschiedenen Marktteilnehmer, in einer Arbeitsgruppe eingebunden zu sein. Frankreich, das die Zusammenlegung der beiden Marktgebiete mit einem intensiv tagenden Konsultationskreis vorbereitet hat, wurde dabei durchaus als Vorbild angesehen. Der archimedische Punkt wird das Kapazitätsmodell und die Frage sein, mit welchen Maßnahmen eine Reduzierung von festen, frei zuordenbaren Kapazitäten (FZK) verhindert oder kompensiert werden kann. Niemand hat dazu die „Silver bullet“, gerade deshalb ist für die Beteiligten der Austausch so wichtig. Der wird am 06. Februar 2019 auf der E-world wieder stattfinden, dazu laden die Fernleitungsnetzbetreiber ein. Marktteilnehmer hoffen, dass man dann ein Format zur Fortsetzung der Diskussion findet.

Haben Sie Spaß am Lesen.

Ach ja: Die kommende Ausgabe halten Sie, liebe Leserinnen und Leser, erst 2019 in den Händen. Deshalb schon an dieser Stelle eine schöne Weihnachtszeit und kommen Sie gut ins neue Jahr!

Dr. Heiko Lohmann
Freier Mitarbeiter ener|gate

Thema des Monats: Interview mit Stephan Kamphues	6
Rahmenbedingungen.....	13
Marktentwicklung	15
Marktstruktur.....	26
Personal.....	27
Marktgerüchte.....	28
Topic of the month: Interview with Stephan Kamphues	32
Framework conditions	38
Market development.....	40
Market structure	50
Personnel	52
Market rumours.....	52